

Meditation



Foto: pixabay.com

Zeit

zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.
Zeit des schmerzlichen Abschieds:
Es war nichts mehr wie es einmal war.

Zeit

zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.
Zeit der Sehnsucht
nach dem verheißenen Beistand aus der Höhe.

Damals

Zeit
zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.

Die Apostel gewinnen langsam
– im Gebet versammelt um Maria –
eine neue Perspektive,
die das Kommen des Geistes Gottes
in der Tiefe ihrer Herzen ermöglicht,
die sie motiviert
hinaus zu gehen und das Wort
– gelegen oder ungelegen –
begeistert zu verkünden.

Heute

Zeit zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.

Wir versammeln uns um Maria und flehen:
Komm, Heiliger Geist!
Gieße dein Licht aus über uns.
Schenke uns eine neue Perspektive,
heute, in dieser verworrenen Zeit.
Ergreife uns in der Tiefe.
Wandle
– nicht nur die Strukturen –
wandle uns in der Tiefe der Herzen.

Sr. M. Annetraud Bolkart

